

## Seehandelsrecht

Fünftes Buch des Handelsgesetzbuches mit Nebenvorschriften und Internationalen Übereinkommen

Bearbeitet von

Von Dr. Dieter Rabe, Rechtsanwalt, und Dr. Kay Uwe Bahnsen, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Transport- und Speditionsrecht, Unter Mitarbeit von Dr. Sabine Rittmeister, Rechtsanwältin, Fachanwältin für Transport- und Speditionsrecht

5. Auflage 2018. Buch. XLIV, 1801 S. In Leinen

ISBN 978 3 406 65238 7

Format (B x L): 12,8 x 19,4 cm

[Recht > Öffentliches Recht > Verkehrsrecht > Transportrecht, Speditionsrecht, Seehandelsrecht](#)

Zu [Leseprobe](#) und [Sachverzeichnis](#)

schnell und portofrei erhältlich bei

The logo for beck-shop.de features the text 'beck-shop.de' in a bold, red, sans-serif font. Above the 'i' in 'shop' are three red dots of varying sizes. Below the main text, the words 'DIE FACHBUCHHANDLUNG' are written in a smaller, red, all-caps, sans-serif font.

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Die Online-Fachbuchhandlung [beck-shop.de](#) ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Rabe/Bahnsen  
Seehandelsrecht

  
**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

Beck'sche Kurz-Kommentare

Band 9b

# Seehandelsrecht

Fünftes Buch des Handelsgesetzbuches  
mit Nebenvorschriften und  
Internationalen Übereinkommen

Bearbeitet von

**Dr. Dieter Rabe**

Rechtsanwalt in Hamburg

**Dr. Kay Uwe Bahnsen**

Rechtsanwalt, Fachanwalt für  
Transport- und Speditionsrecht in Hamburg

unter Mitarbeit von

**Dr. Sabine Rittmeister**

Rechtsanwältin, Fachanwältin für  
Transport- und Speditionsrecht in Hamburg

5., völlig neu bearbeitete Auflage  
2018



Zitierweise: Rabe/Bahnsen/*Bearbeiter* § ... Rn ...

  
**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

**[www.beck.de](http://www.beck.de)**

ISBN 978 3 406 65238 7

© 2018 Verlag C. H. Beck oHG  
Wilhelmstraße 9, 80801 München

Satz, Druck und Bindung: Druckerei C. H. Beck, Nördlingen  
(Adresse wie Verlag)  
Umschlagsatz: Druckerei C. H. Beck, Nördlingen

Gedruckt auf säurefreiem, alterungsbeständigem Papier  
(hergestellt aus chlorfrei gebleichtem Zellstoff)

Gewidmet, in Dankbarkeit

**Hans-Jürgen Rabe**

★ 15. März 1935, † 27. November 2014  
Rechtsanwalt, Professor Dr. jur.

und

**Lutz Weipert**

Rechtsanwalt, Professor Dr. jur.

  
**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

## Vorwort

Dass seit der vierten, im Jahre 2000 erschienenen Auflage dieses Kommentars annähernd zwei Jahrzehnte verstrichen sind, bevor eine Neuauflage vorliegt, hat seinen Grund vornehmlich in der völligen Neuordnung des deutschen Seehandelsrechts durch einen intensiv vorbereiteten Reformprozess, der 2004 mit der Einsetzung einer Sachverständigengruppe unter Mitwirkung des Autors Dieter Rabe begann und im Frühjahr 2013 mit einem umfassenden Reformgesetz endete. Das gesamte 5. Buch des HGB wurde neu gefasst, dabei erheblich gestrafft, um bisher nicht geregelte Rechtsmaterien wie das Schiffsüberlassungsrecht ergänzt und im Übrigen erheblichen inhaltlichen Änderungen unterworfen. Unverändert übernommen wurden nur wenige Bestimmungen wie etwa das Bergungsrecht, das allerdings seinerseits schon 2001 völlig umgestaltet und an das Bergungsübereinkommen von 1989 angepasst worden war. Neben dem 5. Buch des HGB hat sich auch das weitere Rechtsumfeld in weiten Teilen erheblich weiterentwickelt oder gewandelt, nicht nur durch zahlreiche geänderte oder neue Vorschriften auf deutscher oder europäischer Ebene, sondern auch durch die seit 2000 ergangene Rechtsprechung. Auch die parallel zum deutschen Reformprozess auf der internationalen Ebene entfalteten Reformbemühungen, die zu einem neuen, wenn auch bislang nicht in Kraft getretenen seefrachtrechtlichen Übereinkommen, den Rotterdam Regeln, geführt haben, bedurften angemessener Berücksichtigung. Nicht zuletzt sind auch wichtige Bedingungswerke neu gefasst worden, etwa die York Antwerp Rules oder die ADSp.

Die wissenschaftliche Rezeption dieser umfassenden Rechtsreformen steht noch in den Anfängen und soll mit der vorliegenden Neuauflage des Kommentars vorangetrieben werden. Dazu war eine vollständige Neukommentierung erforderlich. Um sie in das Werk zu setzen, konnte als zweiter Kommentator Kay Uwe Bahnsen gewonnen werden, der auch zukünftige Neuauflagen des Werks betreuen wird. Mitgewirkt hat außerdem Sabine Rittmeister.

Besonderen Dank schulden wir Rechtsanwalt John Kimbell QC, der die Kommentierung des neu gefassten Zeitcharterrechts, soweit es auf das englische Recht Bezug nimmt, durchgesehen und wertvolle Hinweise gegeben hat.

Das Manuskript der vorliegenden Auflage ist im Sommer 2017 abgeschlossen worden.

Hamburg, im November 2017

Die Verfasser

**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG

## Inhaltsverzeichnis

Vorwort .....	VII
Verzeichnis abgekürzt zitierter Literatur, Entscheidungssammlungen und Mitteilungsblätter .....	XVII
Abkürzungsverzeichnis .....	XXXI
Verzeichnis englischer Abkürzungen .....	XXXIX

### Handelsgesetzbuch

#### Fünftes Buch. Seehandel

Einführung .....	1
A. Gliederung und Quellen des Seerechts .....	2
B. Grundzüge des Seehandelsrechts .....	12
C. Auslegung des Seehandelsrechts .....	15
D. Verhältnis des Seehandelsrechts zum übrigen Privatrecht .....	16

#### Erster Abschnitt. Personen der Schifffahrt

Vor § 476: Das Schiff .....	17
I. Begriff des Schiffes .....	18
II. Die Schiffarten .....	21
III. Grundlagen des Seeschiffsbetriebs .....	25
IV. Schiffssachenrecht .....	29
§ 476 Reeder .....	39
Anhang § 476: Der Schiffssagent .....	46
§ 477 Ausrüster .....	53
§ 478 Schiffsbesatzung .....	60
§ 479 Rechte des Kapitäns. Tagebuch .....	65
§ 480 Verantwortlichkeit des Reeders für Schiffsbesatzung und Lotsen ...	73

#### Zweiter Abschnitt. Beförderungsverträge

<b>Erster Unterabschnitt. Seefrachtverträge</b> .....	104
Vorbemerkung .....	104
A. Geschichte des Seerechts .....	108
B. Die Haftung des Verfrachters auf der Grundlage Internationaler Übereinkommen .....	114
C. Das 4. Seerechtsänderungsgesetz (4. SÄG) .....	124
D. Internationales Seefrachteinheitsrecht .....	125
E. Der Überseekauf – Grundgeschäft für den Überseetransport .....	130
F. Frachtrecht der Binnenschifffahrt und des Hafenverkehrs .....	134
G. Das Haftungssystem des Seefrachtrechts .....	136
H. Das der Haftung aus einem Konnossement zu Grunde liegende Konzept des 4. SÄG .....	141
I. Internationales Privatrecht des Seefrachtvertrages und des Konnossements .....	147
J. Seeprozessrecht .....	168

## Inhaltsverzeichnis

<b>Erster Titel. Stückgutfrachtvertrag</b> .....	183
<b>Erster Untertitel. Allgemeine Vorschriften</b> .....	183
§ 481 Hauptpflichten. Anwendungsbereich .....	183
Anhang § 481 Schleppvertrag .....	205
§ 482 Angaben zum Gut .....	209
§ 483 Gefährliches Gut .....	216
§ 484 Verpackung, Kennzeichnung .....	224
§ 485 See- und Ladungstüchtigkeit .....	230
§ 486 Abladen. Verladen. Umladen. Löschen .....	244
Anhang § 486 Rechtsstellung der Kaibetriebe .....	270
§ 487 Begleitpapiere .....	275
§ 488 Haftung des Befrachters und Dritter .....	278
§ 489 Kündigung durch den Befrachter .....	288
§ 490 Rechte des Verfrachters bei säumiger Abladung .....	299
§ 491 Nachträgliche Weisungen .....	310
§ 492 Beförderungs- und Ablieferungshindernisse .....	327
§ 493 Zahlung, Frachtberechnung .....	340
§ 494 Rechte des Empfängers. Zahlungspflicht .....	359
§ 495 Pfandrecht des Verfrachters .....	379
§ 496 Nachfolgender Verfrachter .....	391
§ 497 Rang mehrerer Pfandrechte .....	393
<b>Zweiter Untertitel Haftung wegen Verlust oder Beschädigung des Gutes</b> .....	394
Vorbemerkung: Das Haftungssystem des Seefrachtrechts .....	394
I. Überblick .....	394
II. Obhutshaftung .....	395
III. Entlastung .....	396
IV. Haftungsbeschränkung .....	397
V. Umgehungsschutz .....	397
VI. Klauselfestigkeit .....	397
VII. Ausführender Verfrachter, Reederhaftung .....	398
VIII. Haftung des Verfrachters für sonstige Schäden .....	398
§ 498 Haftungsgrund .....	399
A. Grundlagen .....	402
B. Anspruchsvoraussetzungen .....	404
C. Rechtsfolgen .....	435
D. Abdingbarkeit .....	444
E. Haftung wegen sonstiger Schäden .....	444
§ 499 Besondere Schadensursachen .....	449
§ 500 Unerlaubte Verladung auf Deck .....	471
§ 501 Haftung für andere .....	479
§ 502 Wertersatz .....	486
§ 503 Schadensfeststellungskosten .....	496
§ 504 Haftungshöchstbetrag bei Güterschäden .....	498
§ 505 Rechnungseinheit .....	512
§ 506 Außervertragliche Ansprüche .....	513
§ 507 Wegfall der Haftungsbefreiungen und -begrenzungen .....	523
§ 508 Haftung der Leute und der Schiffsbesatzung .....	535
§ 509 Ausführender Verfrachter .....	545
§ 510 Schadensanzeige .....	574
§ 511 Verlustvermutung .....	585
§ 512 Abweichende Vereinbarungen .....	590

## Inhaltsverzeichnis

<b>Dritter Untertitel Beförderungsdokumente</b> .....	607
§ 513 Anspruch auf Ausstellung eines Konnossements .....	607
§ 514 Bord- und Übernahmekonnossement .....	628
§ 515 Inhalt des Konnossements .....	633
§ 516 Form des Konnossements. Verordnungsermächtigung .....	649
§ 517 Beweiskraft des Konnossements .....	654
§ 518 Stellung des Reeders bei mangelhafter Verfrachterangabe .....	660
§ 519 Berechtigung aus dem Konnossement. Legitimation .....	667
§ 520 Befolgung von Weisungen .....	677
§ 521 Ablieferung gegen Rückgabe des Konnossements .....	679
§ 522 Einwendungen .....	694
§ 523 Haftung für unrichtige Konnossementsangaben .....	707
§ 524 Traditionswirkung des Konnossements .....	725
§ 525 Abweichende Bestimmung im Konnossement .....	737
§ 526 Seefrachtbrief. Verordnungsermächtigung .....	740
Anhang I zu § 526: Internationales Abkommen zur Vereinheitlichung von Regeln über Konnossemente (Haager Regeln) .....	744
Anhang II § 526: Visby-Regeln .....	754
Anhang III zu § 526 Haager-Visby-Regeln .....	761
Anhang IV zu § 526 Hamburg Rules (Hamburg-Regeln) .....	767
Anhang V zu § 526: Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über die internationale Beförderung von Gütern ganz oder teilweise auf See (Rotterdam Regeln) .....	779
Anhang VI zu § 526: BIMCO Liner Bill of Lading – CONLINEBILL 2016 .....	812
Anhang VII zu § 526: Konnossement einer deutschen Reederei .....	814
<b>Zweiter Titel Reisefrachtvertrag</b> .....	816
Vorbemerkung zu §§ 527–535 .....	816
A. Der Reisefrachtvertrag im AGHGB und im HGB vor dem 4. Seerechtsänderungsgesetz (SÄG) .....	817
B. Das Recht des Reisefrachtvertrages nach dem 4. SÄG .....	817
C. Internationales Privatrecht .....	823
D. Schiedsvereinbarung .....	823
§ 527 Reisefrachtvertrag .....	823
§ 528 Ladehafen, Ladeplatz .....	833
§ 529 Anzeige der Ladebereitschaft .....	844
§ 530 Ladezeit. Überliegezeit .....	863
§ 531 Verladen .....	881
§ 532 Kündigung durch den Befrachter .....	887
§ 533 Teilbeförderung .....	904
§ 534 Kündigung durch den Verfrachter .....	910
§ 535 Löschen .....	914
Anhang I zu § 535. Die Gencon CP 1976 .....	916
Anhang II § 535. Die Gencon CP 1994 .....	922
Anhang III. Laytime Definitions for Charterparties 2013 .....	931
<b>Zweiter Unterabschnitt. Personenbeförderungsverträge</b> .....	933
Vorbemerkung .....	933
I. Rechtsentwicklung und Überblick .....	934
II. Beförderungsvertrag .....	939
III. Internationales Privatrecht .....	941
IV. Kreuzfahrten und Reisevertragsrecht .....	942

## Inhaltsverzeichnis

V. Haftung bei Zusammenstoß von Schiffen	948
VI. Blinde Passagiere	948
§ 536 Anwendungsbereich	949
§ 537 Begriffsbestimmungen	955
§ 538 Haftung des Beförderers für Personenschäden	960
§ 539 Haftung des Beförderers für Gepäck- und Verspätungsschäden	967
§ 540 Haftung für andere	971
§ 541 Haftungshöchstbetrag bei Personenschäden	974
§ 542 Haftungshöchstbetrag bei Gepäck- und Verspätungsschäden	978
§ 543 Zinsen und Verfahrenskosten	980
§ 544 Rechnungseinheit	981
§ 545 Wegfall der Haftungsbeschränkung	982
§ 546 Ausführer Beförderer	985
§ 547 Haftung der Leute und der Schiffsbesatzung	988
§ 548 Konkurrierende Ansprüche	990
§ 549 Schadensanzeige	991
§ 550 Erlöschen von Schadensersatzansprüchen	994
§ 551 Abweichende Vereinbarungen	996
§ 552 Pfandrecht des Beförderers	996
Anhang zu § 552 Verordnung (EG) Nr. 392/2009 (Athen-VO)	997

### Dritter Abschnitt. Schiffsüberlassungsverträge

<b>Erster Unterabschnitt. Schiffsmiete</b>	1025
Vorbemerkung	1025
A. Der Schiffsmietvertrag und das Flaggenrecht	1025
B. Der Schiffsmietvertrag als Instrument der Ausflagung	1026
§ 553 Schiffsmietvertrag	1027
§ 554 Übergabe und Rückgabe des Schiffes. Instandhaltung	1029
§ 555 Sicherung der Rechte des Vermieters	1030
§ 556 Kündigung	1032
Anhang § 556: Barecon 89	1033
<b>Zweiter Unterabschnitt. Zeitcharter</b>	1042
Vorbemerkung vor §§ 557 – 569	1042
A. Das Recht des Zeitchartervertrages vor dem 4. SÄG	1045
B. Das Recht des Zeitchartervertrages nach dem 4. SÄG	1049
C. Internationales Privatrecht	1065
D. Verfahrensrechtliche Abreden	1075
§ 557 Zeitchartervertrag	1090
§ 558 Beurkundung	1111
§ 559 Bereitstellung des Schiffes	1114
§ 560 Erhaltung des vertragsgemäßen Zustands des Schiffes	1136
§ 561 Verwendung des Schiffes	1143
§ 562 Unterrichtungspflichten	1179
§ 563 Verladen und Löschen	1181
§ 564 Kosten für den Betrieb des Schiffes	1193
§ 565 Zeitfracht	1200
§ 566 Pfandrecht	1224
§ 567 Pflichtverletzung	1236
§ 568 Zurückbehaltungsrecht	1241
§ 569 Rückgabe des Schiffes	1243
Anhang I zu § 569 Baltim Charter	1255

## Inhaltsverzeichnis

Anhang II zu § 569	1259
NYPE 1946	1259
1. NYPE 1946	1260
2. NYPE 1993	1265
Anhang III zu § 569 GMAA Schiedsgerichtsordnung	1277

### Vierter Abschnitt. Schiffsnotlagen

<b>Erster Unterabschnitt. Schiffszusammenstoß</b>	1283
Vorbemerkung vor § 570	1283
A. Geschichtliches	1285
B. Anwendungsbereich der §§ 570ff	1289
C. Internationales Privatrecht	1291
D. Zuständigkeit der Gerichte	1298
§ 570 Schadensersatzpflicht	1305
§ 571 Mitverschulden	1331
§ 572 Fernschädigung	1340
§ 573 Beteiligung eines Binnenschiffes	1342
Anhang I zu § 573: Kollision mit Schleppzügen	1343
Anhang II zu § 573 IÜZ	1346
Anhang III zu § 573 KollZustÜEK	1349

<b>Zweiter Unterabschnitt. Bergung</b>	1352
Vorbemerkung	1352
I. Rechtsentwicklung	1352
II. Anwendung des deutschen Bergungsrechts	1356
III. Wrackbeseitigung	1360
§ 574 Pflichten des Bergers und sonstiger Personen	1361
§ 575 Verhütung oder Begrenzung von Umweltschäden	1373
§ 576 Bergelohnanspruch	1378
§ 577 Höhe des Bergelohns	1382
§ 578 Sondervergütung	1393
§ 579 Ausschluss des Vergütungsanspruchs	1399
§ 580 Fehlverhalten des Bergers	1402
§ 581 Ausgleichsanspruch	1405
§ 582 Mehrheit von Bergern	1408
§ 583 Rettung von Menschen	1410
Vor § 584 Bergungsverträge	1414
I. Allgemeines	1414
II. Grundsatz der Vertragsfreiheit	1415
III. Typen von Bergungsverträgen	1415
IV. Lloyd's Open Form	1417
§ 584 Abschluss und Inhaltskontrolle eines Bergungsvertrags	1419
§ 585 Pfandrecht. Zurückbehaltungsrecht	1427
§ 586 Rangfolge der Pfandrechte	1431
§ 587 Sicherheitsleistung	1433
Anhang I zu § 587 IÜB	1436
Anhang II zu § 587 Lloyd's Open Form 2011	1445
Anhang III zu § 587 SCOPIC 2014	1447
Anhang IV zu § 587 Salvage Guarantee (ISU 5)	1449

<b>Dritter Unterabschnitt. Große Haverei</b>	1451
Vorbemerkung zu § 588	1451
A. Geschichtliches	1451
B. Grundlagen	1455

## Inhaltsverzeichnis

§ 588 Errettung aus gemeinsamer Gefahr	1458
§ 589 Verschulden eines Beteiligten oder eines Dritten	1468
§ 590 Bemessung der Vergütung	1474
§ 591 Beitrag	1477
§ 592 Verteilung	1479
§ 593 Schiffsgläubigerrecht	1482
§ 594 Pfandrecht der Vergütungsberechtigten. Nichtauslieferung	1482
§ 595 Aufmachung der Dispache	1485
Anhang I. York-Antwerp Rules 1994 (2016)	1490
Anhang II. CMI Richtlinien	1525
Anhang III. Dispache-Verfahren	1532

### Fünfter Abschnitt. Schiffsgläubiger

Vorbemerkung	1541
A. Schiffsgläubigerrechte und Schiffshypotheken	1543
B. Rechtsnatur des Schiffsgläubigerrechts	1561
C. Internationales Privatrecht	1564
D. Auslandsrechte	1566
§ 596 Gesicherte Forderungen	1571
§ 597 Pfandrecht der Schiffsgläubiger	1573
§ 598 Gegenstand des Pfandrechts	1575
§ 599 Erlöschen der Forderung	1576
§ 600 Zeitablauf	1576
§ 601 Befriedigung des Schiffsgläubigers	1580
§ 602 Vorrang der Pfandrechte der Schiffsgläubiger	1583
§ 603 Allgemeine Rangordnung der Pfandrechte der Schiffsgläubiger	1584
§ 604 Rangordnung der Schiffsgläubigerrechte unter derselben Nummer	1585
Anhang zu § 604	1586
I. Der Arrest in ein Schiff	1586
II. Internationales Einheitsrecht	1587
III. Voraussetzungen des Schiffsarrests nach deutschem Recht	1592
IV. Arrestvollziehung	1595

### Sechster Abschnitt. Verjährung

Vorbemerkung	1598
§ 605 Einjährige Verjährungsfrist	1598
§ 606 Zweijährige Verjährungsfrist	1602
§ 607 Beginn der Verjährungsfristen	1604
§ 608 Hemmung der Verjährung	1610
§ 609 Vereinbarungen über die Verjährung	1612
§ 610 Konkurrierende Ansprüche	1613

### Siebter Abschnitt. Allgemeine Haftungsbeschränkung

Vorbemerkung	1617
I. Das Prinzip der Allgemeinen Haftungsbeschränkung	1617
II. Die Systeme der Haftungsbeschränkung	1617
III. Internationale Übereinkommen über die Beschränkung der Reederhaftung	1618
§ 611 Übereinkommen über die Haftungsbeschränkung	1621
Anhang zu § 611 Haftungsbeschränkungsübereinkommen	1625
§ 612 Haftungsbeschränkung für Ansprüche aus Wrackbeseitigung	1717
§ 613 Haftungsbeschränkung für kleine Schiffe	1721

## Inhaltsverzeichnis

§ 614 Haftungsbeschränkung für Schäden an Häfen und Wasserstraßen . . .	1721
§ 615 Beschränkung der Haftung des Lotsen . . . . .	1722
§ 616 Wegfall der Haftungsbeschränkung . . . . .	1726
§ 617 Verfahren der Haftungsbeschränkung . . . . .	1727
Anhang § 617 Schifffahrtsrechtliche Verteilungsordnung – SVertO . . . . .	1727

### **Achter Abschnitt. Verfahrensvorschriften**

§ 618 Einstweilige Verfügung des Bergers . . . . .	1762
§ 619 Zustellungen an den Kapitän oder Schiffer . . . . .	1763
Sachverzeichnis I . . . . .	1765
Sachverzeichnis II . . . . .	1799



**beck-shop.de**  
DIE FACHBUCHHANDLUNG